

Marathonlesung der VHS Hietzing: 30 Stunden Jon Fosse

Zum 10. Mal heißt es in der VHS Hietzing: Wir lesen Nobelpreis. Am 17. November 2023 werden im Rahmen der Marathonlesung der VHS Hietzing 30 Stunden nonstop Werke des diesjährigen Literaturnobelpreisträgers Jon Fosse gelesen.

Wien, 27.10.2023 Die VHS Hietzing bietet dieses Jahr zum 10. Mal 30 Stunden nonstop Literaturvergnügen. Bei der jährlichen Marathonlesung werden Werke der aktuellen Literaturnobelpreisträger*innen von Literaturfans gelesen.

Literaturinteressierte können kostenlos und ohne Anmeldung an der VHS Hietzing von Freitag 17. November 10:00 Uhr bis Samstag 18. November 16:00 Uhr dem Literaturgenuss frönen. Vorlesefreudige sind herzlich eingeladen, vorgelesene Ausschnitte der Werke von Jon Fosse via Videobotschaft an die VHS Hietzing zu senden (hietzing@vhs.at). Die Veranstaltung wird via YouTube gestreamt und die Videos sind nach der Lesung dort zum Nachschauen abrufbar.

Dieses Jahr: Jon Fosse

Der Literaturnobelpreis 2023 ging an den norwegischen Autor Jon Fosse. Er erhielt die Auszeichnung „für seine innovativen Theaterstücke und Prosa, die dem Unsagbaren eine Stimme verleihen“, so die Akademie. Hervorgehoben wurden die Werke des Autors, die für ihren stark reduzierten Stil des „Fosse-Minimalismus“ bekannt seien.

Jon Fosse bezeichnet sich selbst als „mystischen Realist“. Aufgewachsen in einer Quäkerfamilie, fand er seinen Weg zur Literatur über das Scheitern von Songtexten. Im deutschsprachigen Raum ist er vor allem als Dramatiker bekannt, so zum Beispiel mit dem Stück „Die Nacht singt ihre Lieder“. Der Roman „Melancholia I & II“ gilt als ein Schlüsselroman und handelt von einem begabten Außenseiter, dem Landschaftsmaler Lars Hertervig (1830 bis 1902). Zuletzt ist Jon Fosse besonders mit seinem Mammut-Prosawerk „Heptalogie“ hervorgetreten, das bei Rowohlt in der Übersetzung von Hinrich Schmidt-Henkel erscheint. Bereits veröffentlicht wurden daraus „Der andere Name“ und „Ich ist ein anderer“. Die rast- und punktlose Reflexionsprosa führt, wie oft bei Fosse, auch in norwegische Landschaften und Szenerien seiner Herkunft.

Jon Fosse hat überdies wichtige Autoren der modernen Literatur ins Norwegische übersetzt, darunter Kafka, Bernhard, Handke und die Dramatikerin Sarah Kane.

Weitere Infos unter www.vhs.at/marathonlesung.

Pressekontakt:

Mag.a Cornelia Gantze
Stellvertretende Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: +43 1 891 74-100 106
Mobil: +43 699 189 176 99
E-Mail: cornelia.gantze@vhs.at